

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-171/26-D

-Korrektur-

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Gesundheits-, Hebammen- und Pflegewissenschaft, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen des Drittmittelprojekts „CHES.Assist – DAPUS: Digitale Ambulante Pflegeunterstützung für pflegende Angehörige – Innovation für den Strukturwandel der Pflege in der Region Saalekreis.

Arbeitsaufgaben:

- Erstellung forschungsethischer und datenschutzrechtlicher Unterlagen
- Systematische Literaturrecherchen und Aufarbeitung des Forschungsstands zu Pflegebelastung, Unterstützungsbedarfen und Prävention in der häuslichen Pflege
- Planung, Durchführung und Auswertung qualitativer Erhebungen (Interviews und partizipative Co-Creation-Workshops)
- Auswahl und Operationalisierung validierter Instrumente zur Erfassung von Pflegebelastung und Funktionsfähigkeit im strukturierten Konsensverfahren (Expert*inneninterviews, Delphi-Verfahren)
- Planung, Durchführung und Auswertung einer Evaluationsstudie zu Gebrauchstauglichkeit, Verständlichkeit und Akzeptanz der digitalen Anwendung
- Kooperation und Kommunikation mit dem technischen Verbundpartner sowie den assoziierten Praxispartnern in der Region
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf Fachtagungen sowie Erstellung wissenschaftlicher Publikationen, Ergebnisberichte und Transferformate
- Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) der Pflege- und/oder Gesundheitswissenschaft, der Versorgungsforschung oder einer verwandten Disziplin
- Gute Kenntnisse in der Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Bereich Telemedizin, Digitale Gesundheit, Evaluationsforschung oder Implementationsforschung mittels unterschiedlicher Methoden
- Gute Kenntnisse forschungsethischer und datenschutzrechtlicher Anforderungen der Gesundheitsforschung sowie Interesse an rechtlichen Fragestellungen der digitalen Gesundheitsversorgung und Bereitschaft, sich in datenschutz- und sozialrechtliche Regelungen einzuarbeiten
- Kompetenz in der Planung und Moderation partizipativer Formate von Vorteil
- Team- und Kooperationsfähigkeit sowie Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen und technischen Projektpartnern

- Strukturierte, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, Aufgaben eigenverantwortlich zu planen, umzusetzen und zu dokumentieren
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) in Wort und Schrift zur Kommunikation mit den Probanden
- Gute Englischkenntnisse (mündlich/schriftlich)

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Christiane Luderer, Tel.: 0345 5571822, E-Mail: christiane.luderer@medizin.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-171/26-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 05.10.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Gesundheits-, Hebammen- und Pflegewissenschaft, 06097 Halle (Saale), vorzugsweise jedoch per E-Mail an ighpw@uk-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.